JUNGE UNION HENNEF
jung. schwarz. sexy.

Junge Union Hennef, Auf dem Blocksberg 31, 53773 Hennef

Bürgermeister der Stadt Hennef
Herrn Klaus Pipke
Frankfurter Str. 99

53773 Hennef

EINGEGANGEN
06. Nov. 2018
Erl.

Junge Union Hennef
Auf dem Blocksberg 31
53773 Hennef

www.ju-hennef.de
facebook.com/ju-hennef

Vorsitzender: Christoph Laudan
Geschäftsführerin: Katharina Wallau

Hennef, den 05.11.2018
AN/2017/057 J

Antrag: ***„SMART CAMPs" für Hennefer Schulen***

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit bitten wir namens der Jungen Union Hennef bzw. CDU-Fraktion den nachfolgenden Antrag an den zuständigen Ausschuss zur Beratung und Beschlussfassung weiterzuleiten:

Die Stadt Hennef empfiehlt den weiterführenden Schulen in Hennef Workshops der BG3000 unter dem Namen „SMART CAMP" sowohl für Schüler und Schülerinnen sowie deren Lehrerinnen und Lehrern durchzuführen.

Begründung:

Die BG3000 Service GmbH führt seit einigen Jahren mehrtägige (i.d.R. dreitägige) Camps für eine komplette Jahrgangsstufe durch, deren Ziel es ist, die Medienkompetenz und das reflektierte Mediennutzungsverhalten der Schülerinnen und Schüler zu stärken. Dazu stehen unter anderem Live-Hacking, YouTube, Instagram & Snapchat sowie „Mobile Journalism" auf dem Stundenplan, welche durch versierte Medienprofis aus der unmittelbaren Praxis nähergebracht werden sollen.

Digitale Bildung ist komplex und beginnt mit einem Verständnis für digitale Prozesse, ihrem Beginn und ihrer Entwicklung und mündet im gesellschaftlichen Diskurs über die Zukunft der demokratischen Gesellschaft. Daher ist sie für die Schulen und unser Zusammenleben existentiell. In diesem Bereich haben viele Lehrerinnen und Lehrer, die fachlich vorbildlichen Unterricht durchführen, in einigen Fällen noch Nachholbedarf, so dass Smartboards/Beamer oder Tablets für den Klassenverband oft noch nicht methodisch/didaktisch so sinnvoll eingesetzt werden, wie dies der Fall sein könnte, oder gar die Gefahren von „Fake-News" oder ähnlichem im Unterricht selten weit genug beleuchtet werden. Die schulische Arbeit kann durch ein SMART CAMP unterstützt und so ihre Reichweite vergrößert werden.

Besonders das Reflektieren der Angebote im Internet steht dabei im Vordergrund, denn Extremisten von links, rechts und aus dem religiös fundamentalistischen Spektrum nutzen das Internet nicht nur als Kommunikations- oder Informationsplattform, sondern auch aktiv zur Werbung für die eigene Ideologie oder Organisation. Durch das SMART CAMP lernen die Jugendlichen, verdeckte Botschaften und Manipulationsmechanismen selbständig zu erkennen und zu durchschauen. Sie erarbeiten eigene Kampagnen und setzen dem Hass die Toleranz und den Respekt für das Gegenüber entgegen. Das SMART CAMP leistet damit einen wichtigen Beitrag, um Extremismus im Netz aktiv zu begegnen.

Diese Workshops werden durch Sponsorengelder und Fördermitteln aus verschiedenen Stiftungen sowie öffentlichen Mitteln finanziert und sind daher mit keinen Kosten für die jeweilige Schule

JUNGE UNION HENNEF
jung. schwarz. sexy.

verbunden. Nichtsdestotrotz kann die Verwaltung natürlich auch andere gleichwertige Initiativen in Erwägung ziehen, damit alle Hennefer Schulen von einem möglichst breiten Angebot profitieren.

Die Schulpflegschaften sollten frühzeitig in den Prozess eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Laudan
Sachkundiger Bürger /
Vorsitzender der Jungen Union Hennef

Dr. Hedi Roos-Schumacher
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Angelina Keuter
Sachkundiger Bürger

Gianluca Bochem
Stellv. Sachkundiger Bürger

Luca Nickolaus
Mitglied im Vorstand der Jungen Union

ausgefertigt: